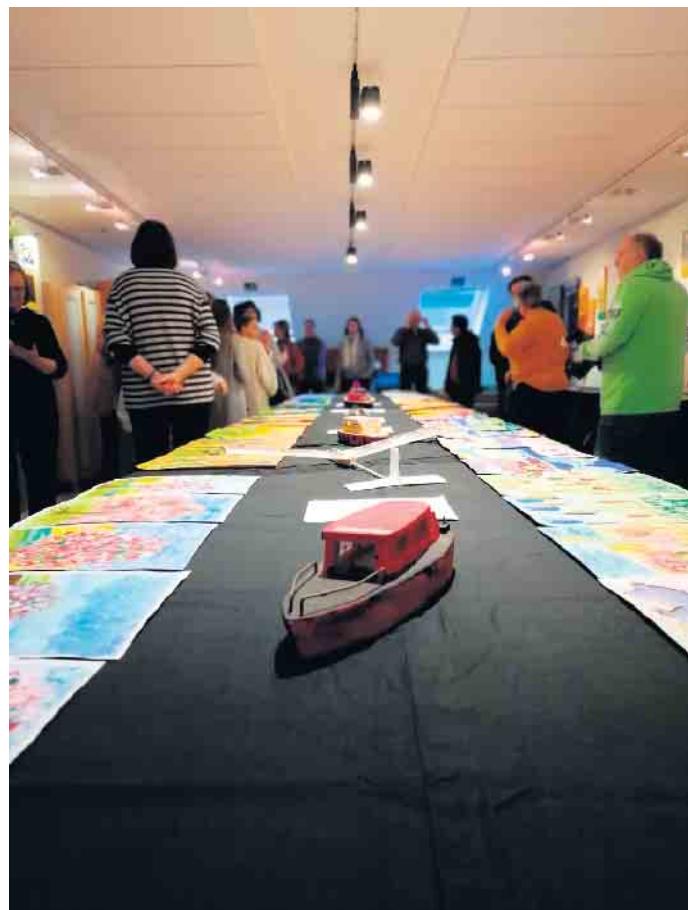




Kinder und Jugendliche präsentieren ihre Kunstwerke im Jugendtreff Bergneustadt



Zu gleich vier Ausstellungen hatte der Förderkreis für Kinder, Kunst & Kultur im Jugendtreff in Bergneustadt eingeladen. Präsentiert wurde die Jahresausstellung 2023 der Kunstwerkstatt

von Andrea Perthel und der Kunstschule von Gabi Birth, der Technikwerkstatt von Herbert Voß, sowie das Fotoprojekt „Bergneustadt 24/36“ von Oliver Abel.

Fortsetzung auf Seite 3

Wir sagen Danke an unsere tollen Kunden für das schöne gemeinsame Jahr.

Auf ein tolles 2024!

02261 - 45132 hair fashion & wedding hair



markilux Designmarkisen. Made in Germany.
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.



**Metallbau
Altwicker**

Hähner Weg 53 · 51580 Reichshof · www.metallbau-altwicker.de

JOHNS

Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick? Dann melde Dich bei uns!

Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de

DIE JOHNS GmbH



Wir senken die Energiepreise

Sichern Sie sich zusätzlich

Strom und Gas STABIL mit **Preisgarantie**



aggerenergie.de/tarifrechner



AggerEnergie

Voller Energie für die Region

Fortsetzung der Titelseite



Meike Krämer-Ansari, Vorsitzende des Förderkreises, begrüßte die beiden stellvertretenden Bürgermeister Isolde Weiner und Detlef Kämmerer, sowie Eltern, Großeltern, Geschwistern und vielen anderen Gästen, die mit Ihrem Besuch die Arbeit der Kinder und Jugendlichen angemessen würdigten.

Im Rahmen der Kunstwerkstatt gestalteten die Kinder und Jugendlichen im Alter von 5 bis 13 Jahren im vergangenen Jahr jeden Monat ein Kalenderbild in einer unterschiedlichen Technik mit Bezug zur entsprechenden Jahreszeit. „Ihr wart so kreativ und habt das ganz Jahr über immer fleißig gearbeitet. Ich bin sehr stolz auf euch. Ein großes Dankeschön geht aber auch an die Eltern, die jede Woche ihre Kinder hierher-

gebracht haben. Denn nur mit Kontinuität können solch tolle Ergebnisse entstehen“, sagte Perthel während der Ausstellungseröffnung.

Die Kinder der Kunstwerkstatt im Alter von 8 bis 13 Jahre waren im vergangenen Jahr auch zu Gast im Atelier Irimo. Unter der Anleitung von Iris Monhof malten sie in der Tingatinga-Technik ihre individuelle „Giraffe“ auf Leinwand. In der Kunstschule von Gabi Birth hatten die Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit, sich ihre Motive selbst zu wählen und sich mit unterschiedlichen Techniken auseinanderzusetzen. „Ich biete den Kindern immer ein künstlerisches Thema an, ob sie das dann machen möchten, entscheiden sie selbst. Viele bringen aber auch ein Thema zum Beispiel aus der

Schule mit, das sie gerne ausprobieren möchten. Dazu lernen die Kinder dann auch immer etwas über den jeweiligen Künstler, wie van Gogh oder Keith Haring“, so Birth.

In der Technikwerkstatt von Herbert Voß haben Kinder sich mit dem Bau von römischen Katapulten, Motorbooten, Recycling-Propellerfahrzeugen oder Elektrofahrzeugen mit Riemenantrieb im Miniformat auseinandergesetzt. Im Rahmen des Fotoprojektes „Bergneustadt 24/36“, das durch den „Kulturrucksack“ der Landesregierung NRW gefördert wurde, zeigte Oliver Abel den Jugendlichen des Jugendtreffs im Alter von zehn bis 14 Jahren alles rund um das Thema analoge Fotografie. Die Jugendlichen bekamen eine Kleinbildkamera mit Film und die

Aufgabe, zu fotografieren, was für sie eine besondere Bedeutung in Bergneustadt hat. Die Filme wurden gemeinsam mit den Teilnehmenden entwickelt. Die Fotos in schwarz-weiß wurden den Gästen auf mehreren Stellwänden präsentiert. So hatte die zwölfjährige Romy Klinkhammer ein Foto vom Zirkuszelt, das im Sommer auf dem Hackenberg zum Jubiläum des Zirkus Orlando stand, aufgenommen.

„Wenn wir gemeinsam die Fotos entwickelt haben, konnten mir die Kinder zu jedem Motiv eine Geschichte erzählen. Das fand ich sehr schön“, so Abel.

Die zahlreichen Gäste waren begeistert von den Werken der Kinder und Jugendlichen und freuen sich, dass es in Bergneustadt ein so wertvolles Angebot gibt.



Termine

16. Februar - 19.30 Uhr

Taizé - Gebet in der Altstadtkirche/Bergneustadt

Einsingen um 19 Uhr

Veranstalter: Ökumenischer Ausschuss ev. und kath. Kirchengemeinde Bergneustadt, Tel. 02261 / 947498



Vorbereitungen zur Erneuerung der Othebachbrücke sollen beginnen

Witterungsabhängig könnte die Brücke bei Immelk ab 12. Februar erneuert werden



Die Othetalbrücke der K 23 in Bergneustadt muss völlig erneuert werden. Foto: OBK

Sofern die Wetterverhältnisse es zulassen, sollen am Montag, 5. Februar, die Vorbereitungen zur Erneuerung der Othebachbrücke im Bereich der Ortschaft Immelk (Bergneustadt) beginnen. Zunächst würde ein Weg für Feuerwehr und Rettungsfahrzeuge hinter dem Firmengelände Lobbe ertüchtigt. Die Baufirma würde - vorbehaltlich der

Witterung - am Montag, 12. Februar mit der Brückenerneuerung beginnen. Damit verbunden wäre eine Vollsperrung der Kreisstraße 23 im Bereich der Bauarbeiten. Wie bereits im Oktober 2023 berichtet, muss die Othetalbrücke an der K 23 in Höhe der Ortschaft Immelk vollständig erneuert werden. Neben einem neuen

Brückenüberbau (Hauptträger, Brückenkappen und Fahrbahnplatte) müssen dabei auch die beiden Wiederlager ersetzt werden. Darüber hinaus wird die Asphaltbefestigung der Fahrbahn im näheren Umfeld mit erneuert und die bestehenden Bord- und Entwässerungsanlagen saniert. Die geplanten Arbeiten erfolgen kurz

nach dem Kreuzungsbereich Hofwiese / K23 in Immelk und gehen bis hinter die bestehende, bereits auf 16 t gewichtsreduzierte Brücke in Richtung Brelöh. Weitere Informationen zum vorgesehenen Ablauf der Baumaßnahme, zur Umleitungsstrecke und zum Busverkehr auf www.obk.de/kreisstrassen (K 23).



Möbelmesse IMM Cologne 2024

„Wir wollen Erbstücke schaffen“



Köln. Die Internationale Möbelmesse (imm) 2024 öffnete ihre Tore unter dem Motto „Connecting Communities“ und setzte neue Maßstäbe für Möbelausstellungen. Mit über 750 Ausstellern, darunter 640 internationale Unternehmen, präsentierte die

Messe wegweisende Konzepte und Trends, die die Möbelbranche in eine aufregende Zukunft führen. Die Aussteller legten besonderen Wert auf Nachhaltigkeit, mit dem Ziel, zeitlose „Erbstücke zu schaffen.“ Dr. Georg Emprechtinger von TEAM 7 betonte, dass die Möbel nicht nur die aktuelle Generation beeindrucken sollen, sondern auch langlebig und nachhaltig für die nachfolgenden Generationen

sein müssen. Das Einrichtungshaus Werkshagen aus Bergneustadt, vertreten durch Geschäftsführer Thomas Stein, war mit seinem Team vor Ort und berichtete von den vorherrschenden Trends: kräftige Farben kombiniert mit warmen Erdtönen, geschickte Verbindungen von Holz und Lackmöbeln, sowie die Beliebtheit von straßenzugänglichen Stoffen und naturbelassenem Leder. Langlebigkeit

durch hochwertige Materialien und zeitlose Designs prägten die Messe. Die IMM 2024 war nicht nur eine Möbelausstellung, sondern ein Erlebnis, das die Verbindung zwischen Design, Funktionalität und Gemeinschaft in den Mittelpunkt stellte. Die Besucher kehren mit frischen Eindrücken zurück und sind motiviert, die inspirierenden Trends in das Verkaufsjahr 2024 zu integrieren.



werkshagen
Wohnen Küche Planen
Shop

Olper Str. 39 5702 Bergneustadt
02261 40064 Info@werkshagen.de
www.werkshagen.de shop.werkshagen.de



WIR GESTALTEN IHR
PERSÖNLICHES UNIKAT

FVM-Rahmenterminplan der Herren und Frauen 2024/25 auf Verbandsebene veröffentlicht



Der Verbandsspielausschuss (VSpA) und der Verbandsausschuss für Frauenfußball (VAff) des Fußball-Verbandes Mittelrhein (FVM) haben die Rahmenterminpläne für den Verbandsspielbetrieb der Herren und der Frauen für die Saison 2024/25 veröffentlicht.

FVM-Rahmenterminplan Herren 2024/25

Die Spielzeit bei den Herren beginnt am 23. August mit der offiziellen FVM-Saisoneröffnung im Rahmen eines Mittelrheinliga-Spiels. Am Wochenende des 24./25. August folgen alle weiteren Herren-Spiele des ersten Spieltags. Der letzte Spieltag der Saison ist für den 14./15. Juni 2025 terminiert.

Die 1. Runde im Bitburger Pokal wird vom 29. bis 31. Oktober ausgetragen. Den Abschluss des Spielbetriebs vor der Winterpause

2024/25 bilden die Achtelfinalspiele des Bitburger-Pokals am 14./15. Dezember.

Der Spielbetrieb im Jahr 2025 startet am Aschermittwoch, 5. März 2025, mit den Viertelfinalspielen des Bitburger-Pokals. Die Meisterschaft wird am Wochenende 8./9. März 2025 mit dem 16. Spieltag fortgesetzt. Die Halbfinalspiele im Bitburger-Pokal finden in der Woche vom 8. bis 10. April 2025 statt. Letzter Meisterschaftsspieltag ist am 14./15. Juni 2025. Für den 24. Mai 2025 ist das Bitburger Pokalfinale geplant.

FVM-Rahmenterminplan Frauen 2024/25

Der Spielbetrieb für die Frauen-Mannschaften startet am Sonntag, 8. September. Bereits am Abend des 6. September findet die offizielle FVM-Saisoneröffnung der Frauen im Rahmen eines

Spiels der Mittelrheinliga statt. Geplantes Ende der Meisterschaftswettwerbe im Frauenspielbetrieb ist am 15. Juni 2025.

Den Abschluss des Spielbetriebs vor der Winterpause 2024/25 bildet der Spieltag am 8. Dezember. Der Spielbetrieb im Jahr 2025 wird am 9. März 2025 fortgesetzt. Die ersten Partien im Ford-Pokal der Frauen werden am 31. Oktober ausgetragen. Das Finale findet vorbehaltlich der finalen Bestätigung durch die spielleitende Stelle entweder am 29. Mai 2025 (Christi Himmelfahrt) oder am 19. Juni 2025 (Fronleichnam) statt. Bei den Herren und Frauen kann es auch außerhalb der regulären Spieltage zu ggf. notwendigen Nachholspielen kommen, die potentiellen Termine können ebenfalls dem Rahmenterminkalender entnommen werden.

Über alle weiteren Details zur bevorstehenden Saison informieren die spielleitenden Stellen rechtzeitig vor der neuen Spielzeit.

Die Rahmenterminpläne für den Verbandsspielbetrieb der Junioren und Juniorinnen werden in den kommenden Wochen veröffentlicht. Für alle Informationen zum Senioren- und Jugendspielbetrieb auf Kreisebene wenden sich interessierte bitte direkt an die zuständigen Kreisspielausschüsse und Kreisjugendausschüsse.

Download der Rahmenterminpläne

Die Rahmenterminpläne der Herren und Frauen stehen unter folgendem Link zum Download bereit: www.fvm.de/news/uebersicht/detailseite/fvm-rahmenterminplan-fuer-herren-und-frauen-2024-25-veroeffentlicht/

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

■ ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

■ DRUCK
Satz. Druck. Image.

■ WEB
24/7 online.

■ FILM
Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATER
Bernd Müller

MOBIL 0170 8089752

E-MAIL bmb@rautenberg.media

„Damit Sie gesund Karneval feiern können...“

Das Gesundheitsamt des Oberbergischen Kreises empfiehlt

Wie jedes Jahr sind die Bedingungen in der kalten Jahreszeit für die Übertragung von Atemwegserreger wie SARS-CoV-2, Influenzaviren und RSV besser als im Sommer. Daher steigt die Zahl der Atemwegserkrankungen (ARE) derzeit wieder an. Der Aufenthalt in warmen Innenräumen, die häufig nicht gründlich gelüftet werden, führt schnell zu einer Anreicherung von Atemwegserregern, wenn sich infektiöse Personen dort aufhalten.

Weitere Faktoren können eine Rolle spielen, beispielsweise die geringere Luftfeuchtigkeit oder die trockeneren (und damit anfälligeren) Schleimhäute der Menschen und eine generell schlechtere Immunabwehr im Spätwinter. Um möglichst unbeschadet durch den Winter und die Karnevalsszeit zu kommen, sollten in den kommenden Wochen die folgenden Hinweise zum Infektionsschutz beachtet werden:

- Wenn Sie Symptome einer akuten Atemwegsinfektion haben, bleiben Sie 3 bis 5 Tage bzw. bis zur deutlichen Besserung zu Hause. Vermeiden Sie den direkten Kontakt zu anderen Personen, vor allem zu solchen, die ein erhöhtes Risiko für schwere Krankheitsverläufe haben.
- Insbesondere bei schwerem Krankheitsgefühl und Fieber kann in der ärztlichen Praxis ein Test auf Atemwegserreger erfolgen. Wenden Sie sich an Ihren Hausarzt.
- Ein Mund-Nase-Schutz kann in Innenräumen einen zusätzlichen Schutz vor einer Virusaufnahme von Grippe-, COVID-19-, RSV-



(Respiratorischen-Synzytial-) und sonstigen Erkältungsviren bieten.

- Wichtig: Die Impfungen gegen COVID-19, Influenza und Pneumokokken sollten gemäß der Empfehlungen der STIKO aktuell sein.

Ist beim Karnevalfeiern das Risiko, sich anzustecken und zu erkranken erhöht?

Generell kann jeder enge persönliche Kontakt mit einem Erkrankten (selbst bei leichter Symptomatik) zu einer Infektion mit Atemwegserregern führen, ob beim Karneval, bei anderen Großveranstaltungen oder dort, wo Menschen in geschlossenen Räumen beisammen sind, sprechen, singen und feiern. Beherzigen sollte man immer - nicht nur im Karneval - die Empfehlungen zum Infektionsschutz.

Weitere Informationen finden Sie z. B. auf der Internetseite der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung www.infektionsschutz.de oder beim Robert Koch Institut www.rki.de

VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen,
aufgrund des bevorstehenden Feiertags
(Rosenmontag) ziehen wir den
Redaktionsschluss vor.

Redaktionsschluss (Kw 07)
Do., 08.02.2024 / 10 Uhr



GeWoSie

Ihr Zuhause in
Bergneustadt

GeWoSie Gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgenossenschaft eG
in Bergneustadt
Am Klitgen 3
51702 Bergneustadt
Telefon: 02261 94850
Fax: 02261 948519
E-Mail: info@gewosie-bvg.de
Internet: www.gewosie-bvg.de



Der Johanniter- Hausnotruf



Zuhause und unterwegs
immer an Ihrer Seite.

johanniter.de/hausnotruf-testen
0800 8811220 (gebührenfrei)



* Zu den Aktionsbedingungen besuchen Sie bitte: hausnotruf-testen.de/aktionsbedingungen oder schreiben eine Mail an aktionsbedingungen@johanniter.de.



JOHANNITER



Ihr Vorteil:
Fachleute leisten mehr!

• Werkzeuge von A-Z • Kugellager
• Antriebstechnik • Feuerwehrbedarf
und vieles mehr...

INGO WEBER
Techn. Fachgroßhandel

Morsbacher Straße 7
51580 Reichshof-Denklingen
Telefon: 02296/90 04 22 · Telefax: 02296/90 04 23
info@ingoweber-iw.de · www.ingoweber-iw.de

REGIONALES

Hoffnung ist schön! - Kosmetikseminar für Krebspatientinnen

DKMS LIFE bietet am Dienstag, 6. Februar, von 14.45 bis 17.15 Uhr ein kostenloses look good **feel better** Kosmetikseminar für Krebspatientinnen im Verein Kompetenz gegen Brustkrebs in Olpe an.

Die Diagnose Krebs, die jährlich rund 230.000 Frauen in Deutschland erhalten, bedeutet nicht nur den Kampf um das Überleben, sondern auch einen täglichen Kampf mit dem Spiegelbild. Die Krebstherapie hinterlässt meist schwerwiegende, wenn auch vorübergehende Veränderungen des Aussehens. Durch Haarausfall, Verlust von Wimpern und Augenbrauen oder Hautirritationen verlieren viele Frauen ihr Selbstbewusstsein und fühlen sich zusätzlich von der Krankheit gezeichnet.

In den kostenfreien look good **feel better** Kosmetikseminaren von DKMS LIFE erhalten Krebspatientinnen Hilfe zur Selbsthilfe im Umgang mit den äußeren Veränderungen während der Krebstherapie. Professionelle, geschulte Kosmetikexpertinnen zeigen den Krebspatientinnen Schritt für Schritt, wie sie die äußerlichen Folgen der Therapie kaschieren können: von der Reinigung und Pflege der oft sehr empfindlichen Haut, dem Auftragen der Grundierung und natürlichen Nachzeichnen der ausgefallenen Augenbrauen und Wimpern bis hin zum Abdecken von Hautflecken, die aufgrund der Bestrahlung entstanden sind. Darüber hinaus werden die maximal zehn Teilnehmerinnen in dem rund zweistündigen Mitmachprogramm anschaulich

zum Thema Tücher und Kopfschmuck beraten.

Alle Patientinnen nehmen aktiv am Seminar von DKMS LIFE teil, das heißt, sie schminken sich selbst, um ein Gefühl für den Umgang mit den Produkten und deren Anwendung zu gewinnen. Die Kosmetikexpertin hilft ihnen dabei. Dabei geht es nicht um das perfekte Make-up, sondern um ein natürliches und frisches Aussehen für den Alltag und ein Stück Normalität. Die Teilnehmerinnen werden ermutigt, wieder einen Blick in den Spiegel zu werfen und das Erlernte auch im Anschluss an das Seminar umzusetzen. Denn für Krebspatientinnen ist Kosmetik oft viel mehr als nur Make-up - sie kann Therapie und Lebenshilfe sein.

Die Teilnahme und eine Tasche mit

hochwertigen Kosmetikprodukten, die auf die einzelnen Schritte des Programms abgestimmt sind, sind für die Patientinnen kostenfrei.

Die Teilnahme ist kostenfrei.
Die Teilnehmerzahl ist auf 10 begrenzt.

Veranstaltungsort:

Seminarraum im Verein Kompetenz gegen Brustkrebs Kardinal-von-Galen-Straße 16, 57462 Olpe

Zeit:

Dienstag, 6. Februar von 14.45 bis 17.15 Uhr

Anmeldung unter www.dkms-life.de/seminare

Information: Angela Jäger, Verein Kompetenz gegen Brustkrebs Tel. 02761-942974 oder 0152 0638 0206 oder per E-Mail info@gegen-brustkrebs.de

Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG
MEDIA



Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

Ratgeber zur Notfallvorsorge

Kreisverwaltung informiert ab sofort monatlich zum Thema Notfallvorsorge. Ratgeber mit Tipps des Bundes online abrufbar.

Welche Dinge soll ich griffbereit haben, falls der Strom mal längere Zeit ausfällt? Wie bleibe ich im Notfall auf dem Laufenden? Welche Vorräte soll ich anlegen? Fragen, die sich bei einem Krisenfall stellen, beschäftigen uns im Alltag eher weniger. Vorsorge zu treffen ist aber wichtig. Der Oberbergische Kreis informiert deshalb ab sofort monatlich zum Thema „Notfallvorsorge“. „Es ist wichtig, auf Ausnahmesituationen soweit wie möglich vorbereitet zu sein. Kreis und Kommunen stehen schon allein aufgrund der rechtlichen Vorgaben in der Verantwortung, Vorsorge zu treffen und tun dies selbstverständlich auch. Der Staat kann jedoch niemals eine vollkommene Sicherheit herstellen und garantieren. Deshalb ist es wichtig, dass auch die Bevölkerung über Kompetenzen zur Selbsthilfe verfügt. Mit unserer Info-Serie möchten wir dazu beitragen, denn wir alle können im privaten Rahmen eine gewisse Notfallvorsorge treffen“, sagt Kreisdirektor Klaus Grootens. Zum Auftakt der

neuen Info-Serie empfiehlt die Kreisverwaltung ein kleines „Nachschlagewerk“.

Der „Ratgeber für Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Notsituationen“ kann auf www.bbk.bund.de als PDF-Dokument eingesehen und heruntergeladen werden. Der Ratgeber ist auf Deutsch, Englisch, Französisch und in Leichter Sprache sowie Gebärdensprache (Videos) verfügbar. Komprimiert auf 66 Seiten fasst das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) die wichtigsten Themen und Empfehlungen zur privaten Notfallvorsorge übersichtlich zusammen (inklusive praktischer Checkliste zum Abhaken).

Über www.bbk.bund.de können Sie ein Druckexemplar der Broschüre kostenfrei bestellen. Die Druckversion der Broschüre erhalten Sie außerdem bei Ihrer Stadt- oder Gemeindeverwaltung und auch im Kreishaus. Auch Arztpraxen im Kreisgebiet wurden durch den Oberbergischen Kreis mit Broschüren beliefert und legen diese aus.

KG Denklingen verleiht die Goldene Narrenkappe

Der neue Kappenträger heißt Michael Röser

Nümbrecht. Zur 31. Verleihung der „Goldenen Narrenkappe“ trafen sich Abordnungen von Karnevalsvereinen aus ganz Oberberg Mitte Januar im Nümbrechter Park-hotel. Insgesamt rund 15 Vereine waren der Einladung der Karnevalsgesellschaft (KG) Rot-Weiß Denklingen gefolgt, um die Bekanntgabe des neuen „Kappenträgers“ zu verfolgen. Nach dem traditionellen Gruppenfoto mit den oberbergischen Tollitäten freute sich Vereinspräsident Hansi Welter, dass sich das närrische Brauchtum nach der Corona-Pandemie schneller erholt habe als zunächst befürchtet: „Karneval ist nicht zu unterschätzen - er ist ein Fixpunkt in Zeiten des Wandels und unverzichtbar für das Brauchtum.“

Nach einem grandiosen Tanz der Denklinger Burggarde mit akrobatischen Glanzleistungen übernahm Senatspräsident Ralf Langhein die Laudatio. Wolfgang Köckerling, Vizepräsident des Regionalverbandes Rhein-Berg im Bund Deutscher Karneval und Begründer der „Narrenkappe“, der bislang sämtlicher vorhergegangenen Festreden gehalten hatte, war wegen des 66. Verbandsjubiläums unabkömmlig. Zu Beginn gedachte Langhein den im vergangenen Jahr verstorbenen Karnevalisten Werner Puhl aus Morsbach („Wir feiern, solange die Räder noch rollen“) und dem Friseur Udo Landsberg aus Ründroth („Wo Haare sind, da ist auch Freude“).

Der Senatspräsident beschrieb, dass mit der Goldenen Narrenkappe Personen geehrt werden, die sich in besonderer Weise um den oberbergischen Fastelovend und das jecke Brauchtum verdient gemacht haben. Eine Besonderheit sei, dass der Preisträger bis zur Ehrung geheim bleibe und so bedürfe es einer sorgfältigen Planung, den zukünftigen Kappenträger zur Verleihung nach Nümbrecht zu locken, ohne dass er Verdacht schöpft. Um die Spannung zu steigern, näherte er sich über die Schilderung des schulischen und beruflichen Werdegangs sowie seiner Hobbys nur



Oberbergische Tollitäten

sehr vorsichtig der zu ehrenden Person.

Als er jedoch bei Prinz Michael I. und dem Vorsitzenden des KV Bielstein angelangt war, gab es keine Zweifel mehr: Der Träger der Goldenen Narrenkappe 2024 heißt Michael Röser. Gerührt dankte der neue Kappenträger für die Ehre dieser Auszeichnung und bekannte: „Als ich meinen Geburtstag gehörte habe, bin ich ein ein Loch gefallen und habe vom Rest der Rede kaum noch etwas mitbekommen.“ Ihm zu Ehren tanzten die Bielsteiner „Crazy Girls & Boys“, die ebenfalls nicht eingeweiht waren. Sein Sohn Max erzählte danach: „Wir sind alle sehr stolz - und er hat das wirklich verdient.“

(mk)



Michael Röser mit den Vorsitzenden Dennis Spexard (r.) und Kai Vogel

Michael Braatz

Rechtsanwalt

Tätigkeitsschwerpunkte

- Arbeitsrecht
- Straßenverkehrsrecht
- Familienrecht
- Baurecht
- Miet- und Pachtrecht
- Erbrecht

Renate Broich-Schumacher

Fachanwältin für Familienrecht

Kapellenweg 9
51580 Reichshof-Sinspert

Tel. 02265/9974334
www.ra-michael-braatz.de

Zweigstelle Siegburg
Siegstr. 77 • Tel. 02241/147878
Kanzlei Neunkirchen-Seelscheid
Hauptstr. 66 • Tel. 02247/5400 + 5485

REGIONALES

In Denklingen herrscht ein neues Prinzenpaar

Prinz Stefan III. und Prinzessin Jessica sind die Tollitäten der KG Rot-Weiß Denklingen



Tanz der Burgmäuse

Nümbrecht. „Seit 22 Jahren proklamieren wir unsere Tollitäten hier in diesem Raum“, begrüßte Hansi Welter, Präsident der Karnevalsgesellschaft Rot-Weiß Denklingen, die Abordnungen mehrerer oberbergischer Karnevalsvereine im vollbesetzten Saal des Nümbrechter Parkhotels. In dieser Session führen Prinz Stefan III. aus dem Hause Langensiepen und seine Prinzessin Jessica die Denklinger Narren an.

„Freuen wir uns auf eine kurzweilige 5. Jahreszeit und tolle Tage mit viel Spaß, Humor und Freude“, lud Reichshofs Bürgermeister Rüdiger Gennies in seiner Ansprache ein. In einer Zeit, in der es nicht immer viel zu lachen gebe, bringe der Karneval Frohsinn und

Abwechslung in den Alltag. „Wer seinen Humor nicht verliert, kommt besser durchs Leben“, merkte er an und zitierte den dichter Wilhelm Raabe: „Humor ist der Schwimmgürtel auf dem Strom des Lebens.“ Humor sei die Plattform, die allen Wogen trotzt und auch die Sonne genießen lässt:

„Die humoristische Sonne scheint jedes Jahr hell über Denklingen und der Region, wenn die KG die Karnevalssession zelebriert.“ Anschließend inthronisierte er das Prinzenpaar und überreichte Prinz Stefan das Zepter als Zeichen seiner Herrscherwürde. Dessen Ehefrau Prinzessin Jessica gratulierte er unter dem Beifall des jekken Publikums mit einem Blumenstrauß. Strahlend trat der frisch-



Das Prinzenpaar mit Rüdiger Gennies (l.) und Hansi Welter

gebackene Prinz nach vorne und erklärte: „Hätte mir irgendwer vor einem halben Jahr gesagt, dass ich heute hier auf der Bühne stehe, den hätte ich glatt für verrückt erklärt.“ Jessica verkündete daraufhin das Motto: „Die Burg ist unsere Heimat seit 2004, heute stehen wir für Euch als Prinzenpaar hier. Wir stehen für Tradition und Naretei, drum ham mer Hofstaat und Garden dabei. Für uns könnts nix Schöneres jevve, denn mer fiere et Leve. Alaaf!“ Anschließend verpflichtete das junge Prinzenpaar den Bürgermeister, in dieser Karnevalssession schöne Erinnerungen zu schaffen. Dafür soll er an Weiberfastnacht eine Fotobox und eine Spendendose daneben im Rathaus aufstellen. Der Erlös sei für das Wiehler Johannes-Hospiz bestimmt. Wolfgang Köckerling, Vizepräsident des Regionalverbandes Rhein-Berg im Bund Deutscher Karneval, verlieh den beiden die Spange des Regionalverbandes: „Die Pandemie hat mir Sorgen gemacht, aber wenn ich diesen Abend hier erlebe, habe ich um unser Brauchtum keine Angst mehr.“

Zuvor hatten die Burgmäuse, die jüngste Tanzgruppe der KG, als Eisbrecher die Narren auf Feierstemperatur gebracht. Im 20. Jahr ihres Bestehens präsentierten sie das „Denklinger Häzt“ und „Die Mäuse tanzen um die Welt“ und kassierten dafür die erste Rakete des Abends. Auch die „Pänz von der Burg“ glänzten mit einem grandiosen Auftritt, während die „Burggarde“ tänzerische und akrobatische Höchstleistungen zeigte. Deinen Kommandant Manuel „Kalli“ Holschbach rief „Kappes“, den Kommandanten der Ründerother Torwache, auf die Bühne und vereinbarte mit ihm verbindlich, dass die beiden Garden in der nächsten Session einen gemeinsamen Auftritt haben würden.

Zwischendurch mischten die Bands „Lupo“ und „Druckluft“ den Saal auf und das karnevalistische Urgestein Wicky Junggeburth gab in seiner Büttenrede heitere Anekdoten mit der Kölner Karnevalsprominenz zum Besten. Am Ende erklärte er: „Nach Denklingen komme ich immer gerne wieder.“ (mk)



Pänz von der Burg

Nur noch wenige Tage...

Vorbereitungen laufen auf Hochtouren



Bei der KG setzt man auf Nachhaltigkeit: Die kultigen Mehrwegbecher gibts im Festzelt.

Foto: KG Denklingen

Für alle Fans der „großen Prunksitzung“ heißt es nun stark sein: Die Sitzung ist ausverkauft. Aber: Der Vorverkauf der Einlassbändchen für die „**Alaaf Party**“ (früher „Rock im Zelt“) an Weiberfastnacht (**8. Februar ab 18 Uhr**) sowie die Party „**Denklingen Raderdoll**“ für die „fortgeschrittenen“ Karnevalisten am Freitag, **9. Februar, ab 18.30 Uhr** läuft sehr gut. Bändchen gibt es aktuell nur bei Getränke Felbinger im Denklinger Ortskern. Für die „**Große Kindersitzung**“ am Karnevalsfreitag (**9. Februar ab 15 Uhr / Einlass 14 Uhr** u.a. mit Kleine Raupe

Nimmersatt, allen Garden der KG und natürlich unserem Prinzenpaar mit Hofstaat) gibt's wie auch bei der Zugparty am Sonntag keinen Vorverkauf. Hier ist rechtzeitiges Erscheinen empfehlenswert. Die Karten für die Kindersitzung kosten 5 Euro für Kinder und 7 Euro für Erwachsene. Die Bändchen für die „Alaaf Party“ und den „Denklingen Raderdoll“ kosten jeweils 16 Euro. In diesem Preis ist jedoch bereits ein kultiger Mehrwegbecher enthalten. Am Eingang aller Zeltpartys, auch bei der **Zugparty** am

Karnevalssonntag, erhält jeder Jeck seinen eigenen Becher, der dann im Zelt gefüllt und jederzeit gegen einen frischen Becker getauscht werden kann. Mit Einführung dieses Mehrwegsystems geht die KG Rot-Weiß Denklingen i. S. Müllvermeidung einen wichtigen Schritt in die richtige Richtung. Ein großes Dankeschön geht hier an die Sponsoren (Aggerenergie GmbH, Fred Felbinger, Erzquell-Brauerei, Horst Klapp GmbH, Kaltenbach Gruppe), die dieses nachhaltige Engagement unterstützen. Einwegbecher sind an der Klus Vergangenheit.

Langlauf und Rodeln gut!

Winterlandschaft so schön wie selten

Schnee satt und Sonnenschein pur lockten Mitte Januar rund 4.000 Besucher in das Wintersportgebiet Blockhaus-Belmicke. Bereits zwei Tage vorher konnten die ehrenamtlichen Loipenspurer die Fernloipe zwischen Hahn und Belmicke sowie die Rundkurse auf dem Blockhaus und an der Silberkuhle spuren. Kaum war das Loipenspurgerät abgestellt, sah man dann die ersten Langläufer auf der frisch präparierten Strecke.

„Großartig“ resümierte eine Besucherin ihren Ausflug auf die Fernloipe.

Am Wochenende lockten dann zusätzlich die beiden Schleppflüte auf dem Blockhaus und in Hahn zahlreiche Rodler an die Rodelhänge. Mit tatkräftiger Unterstützung von WDR2-Reporter Frank Krieger begrüßte die Dorfgemeinschaft Hahn die ersten Rodler am Samstagmorgen. „Bei uns in Köln

ist zwar auch Schnee gefallen, aber für den großen Rodelspaß kommen wir gerne nach Reichshof“, berichtet eine Familie aus Köln.

„Wir freuen uns sehr über die zahlreichen Besucher am vergangenen Wochenende. Ein sehr schöner Lohn für all das ehrenamtliche Engagement, das den Wintersportbetrieb erst möglich macht“, freut sich Laura Pfeifer von der

Kur- & Touristinfo Reichshof. „Ein großes Dankeschön geht an die Freiwillige Feuerwehr Nosbach, das DRK Ortsverein Wiehl e. V., die Bergwacht im DRK Kreisverband Oberbergischer Kreis, die Liftbetreiber von der Dorfgemeinschaft Hahn und dem TuS Brüchermühle, das Loipenspurer-Team, das Team der Panoramahütte am Blockhaus, die Polizei & an die Kollegen vom Baubetriebshof und dem Ordnungsamt.“



Bei Bilderbuchwetter nutzten viele Schneebgeiste die optimalen Bedingungen im Skigebiet. Foto: Kur- & Touristinfo

PRODUKTFOTOGRAFIE

SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos

RAUTENBERG MEDIA

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!


110 POLIZEI
112 FEUERWEHR


A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 2. Februar**Mozart-Apotheke**

Gummersbacher Str. 20, 51645 Gummersbach, 02261/23233

Samstag, 3. Februar**Elefanten-Apotheke**

Schützenstr. 13, 51643 Gummersbach, 02261/24654

Sonntag, 4. Februar**Adler-Apotheke**

Bielsteiner Str. 117, 51674 Wiehl, 02262/72150

Montag, 5. Februar**Löwen-Apotheke**

Wülfinghausener Str. 1-5, 51674 Wiehl, 02262/93308

Dienstag, 6. Februar**Vita-Apotheke Derschlag**

Kölner Str. 2, 51645 Gummersbach, 02261 950510

Mittwoch, 7. Februar**Apotheke zur Post**

Kölner Str. 230, 51702 Bergneustadt, 02261/42323

Donnerstag, 8. Februar**Apotheke am Bernberg**

Dümmlinghauser Str. 55, 51647 Gummersbach, 02261-55550

Freitag, 9. Februar**Wiedenau-Apotheke OHG**

Olper Str. 67, 51702 Bergneustadt, 02261-48438

Samstag, 10. Februar**Berg-Apotheke**

Breslauer Str. 10a, 51702 Bergneustadt, 02261/41559

Sonntag, 11. Februar**Adler-Apotheke**

Reichshofstraße 49, 51580 Reichshof, 02265/249

Montag, 12. Februar**Mozart-Apotheke**

Gummersbacher Str. 20, 51645 Gummersbach, 02261/23233

Dienstag, 13. Februar**Agger-Apotheke**

Königstr. 6, 51645 Gummersbach, 02261/98450

Mittwoch, 14. Februar**Elefanten-Apotheke**

Schützenstr. 13, 51643 Gummersbach, 02261/24654

Donnerstag, 15. Februar**Sonnen-Apotheke**

Im Weiher 21, 51674 Wiehl, 02262/9567

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf	110
• Feuerwehr/Rettungsdienst	112
• Ärzte-Notruf-Zentrale	116 117
• Gift-Notruf-Zentrale	0228 192 40
• Telefon-Seelsorge	0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.)
• Nummer gegen Kummer	116 111
• Kinder- und Jugendtelefon	0800 111 03 33
• Anonyme Geburt	0800 404 00 20
• Eltern-Telefon	0800 111 05 50
• Initiative vermisste Kinder	116 000
• Opfer-Notruf	116 006

**Freitag, 16. Februar****Hubertus-Apotheke**

Kaiserstr. 10, 51643 Gummersbach, 02261/66966

Samstag, 17. Februar**Brücken-Apotheke**

Bahnhofstraße 19, 51709 Marienheide, 02264/8345

Sonntag, 18. Februar**Rosen-Apotheke**

Wilhelmstr. 30, 51643 Gummersbach, 02261/27300

Angaben ohne Gewähr.

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
0800 116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 123 99 00

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen**, **Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

STROM WEG

STROM weg – was kann ich tun

1. Polizei und Feuerwehr haben immer, Rathäuser in solchen Krisenmomenten ebenfalls geöffnet
2. Wer hat ein Notstromaggregat – z.B. Stadt/Gemeinde, Unternehmen, Krankenhäuser, Seniorenresidenzen, Bauernhöfe etc.
3. Handy aufladen: per Ladekabel im Auto
4. Vorsorge: eigenes, kleines Notstromaggregat oder Big Powerbank (mit Solar-Paneele) besorgen

NOTDIENSTE

110 POLIZEI
112 FEUERWEHR

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Allgemeine ärztliche Notdienstpraxen in Oberberg

Die drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbröl und am Krankenhaus Wipperfürth sind **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar. Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagsnachmittags werden die Öffnungszeiten in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des ambulanten Notdienstes angepasst.

Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten wie folgt:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 bis 21 Uhr

(bisher bis 22 Uhr)

Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr und von 19 bis 21 Uhr

(bisher 15 bis 22 Uhr)

Samstag, Sonntag, Feiertage: 10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr

(bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden

von der Arztrufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Der kinder- und jugendärztlichen Notdienst ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar.

Der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117.

Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.

Rohrreinigung Rademacher

- Σ Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- Σ Kanal TV - Untersuchung
- Σ Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- Σ Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner Für Ihre Region

Herr Schreiber
0151 70 89 47 50

Vermittlung für selbstständige Haushaltshilfen – 24 Stunden



Jolanta Sinder

Pflegedaheim24h

Jolanta Sinder

Ammerweg 6
51580 Reichshof

Tel.: 02265 - 997 18 52

Mobil: 0170 - 320 97 84

info@pflegedaheim24h.de
www.pflegedaheim24h.de

TRIUMPH
TREPPENLIFTE

Ihr regionaler Treppenliftpartner aus Bergneustadt

Tel.: 0 22 61 / 9 15 6774

www.triumph-treppenlifte.de



Ihr Pflegedienst für Bergneustadt & Umgebung

Sie brauchen Pflege-Unterstützung?
Gerne beraten wir Sie
und sind persönlich für Sie da!

Rufen Sie uns an: 02261 9154093 (24 h Rufbereitschaft)



Die freundliche Pflege
Carola Schönstein

Der Mensch im Mittelpunkt

Wir bieten Ihnen:

- Alles rund um die ambulante Pflege
- Palliativ-Pflege
- Interkulturelle Pflege
- Pflegeschulungen

Kölner Str. 374 · 51702 Bergneustadt · www.die-freundliche-pflege.de



Carola & Marie Lisa Schönstein

& Team



Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 16. Februar 2024
Annahmeschluss ist am:
08.02.2024 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK BERGNEUSTADT

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG

Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Nathalie Lang
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik

CDU Reinhard Schulte
SPD Ralf Zimmermann
FDP Rolf-Theo Jansen
UWG Jens-Holger Pütz

Kostenlose Haushaltsverteilung in Bergneustadt. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene

Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantie für Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irtümlich fehlender Namensnennung am Wert (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDienBERATER

Bernd Müller
Mobil 0170 8 08 97 52
bmb@rautenberg.media

REPORTERIN

Janine Ridder
j.ridder@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION
info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

rundblick-bergneustadt.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Kataloge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepages, Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefilme, Kinospots, Produktfilme...) kennen.

■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM

RAUTENBERG
MEDIA

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Land u. Forst

agria

Einachser Motormäher Ersatzteile.
Müller Maschinen Troisdorf,
02241-94909-50

Gesuche

Kaufgesuch

Achtung!

Kaufe Pelze, Handtaschen, alte Bibeln und Gebetsbücher, Porzellan, Bilder, Teppiche, gepflegte Garderobe, Trachten, Fotoapparate, Kristall, Näh-/Schreibmaschinen, Modeschmuck, Goldschmuck, Zahngold, Uhren, Zinn. Seriöse Abwicklung, gerne gegen Vorlage meines Personalausweises.
Tel. 0177/9673461

Kaufe Pelze und Porzellan aller Art

sowie Bleikristall aller Art: Gläser, Römer, Teller, Vasen usw. Bitte alles anbieten. Ortsansässig, Herr Blum
Tel.: 0160/6695915

Porsche 911

von Privat für Privat gesucht.
Bitte alles anbieten.
Tel.: 0178/1513151



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage

Ausstellungsräume in der Industriest. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 02762/7388

Familien

RAUTENBERG
MEDIA

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 52,00^{,-}
inkl. MwSt. Preis variiert nach Auflage der Zeitung

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE  BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab **6,99** €

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

 RAUTENBERG MEDIA



rundblick

Online lesen: www.rundblick-bergneustadt.de/e-paper
WER WO WAS WANN –
INFORMATIONEN & TERMINE

All 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Fragen zur Verteilung?

FRAU BIESEMANN
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG





Berufe mit Zukunft

Kupferindustrie: Nachhaltige Jobs für eine nachhaltige Zukunft

Ob Mobiltelefon oder Windkraftanlage - Kupfer begegnet den Menschen überall im Alltag, denn das Metall ist ein hohoeffizienter Werkstoff, hat eine hervorragende Wärme- und elektrische Leitfähigkeit und seine Rolle bei Elektromobilität und erneuerbaren Energien wächst. Kupferwerkstoffe sind für energieeffiziente und zukunftsweisende Anwendungen unverzichtbar, um weltweit nachhaltigen Strom aus Solar-, Wasser-, Wärme- und Windenergie zu erzeugen. Außerdem lässt sich das Metall ohne Qualitätsverluste zu 100 Prozent recyceln - ein Vorteil für die Umwelt und die langfristige Sicherung der Verfügbarkeit von Kupfer.

Zukunftsperspektive mit guten Aufstiegschancen

Mit europaweit rund 50.000 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen ist die Kupferindustrie relativ klein, aber sie bietet ein breites Spektrum interessanter Beschäftigungsfelder mit sicherer Zukunftsperspektive und guten Aufstiegschancen - angefangen bei der Materialwissenschaft über die Produktion bis hin zur Erforschung des Weltraums. In der gesamten Wertschöpfungskette von Kupfer finden Ingenieure, Wissenschaftler, Techniker, Metallverarbeiter, aber auch Fachleute für erneuerbare Energien einen sicheren Arbeitsplatz. Mädchen und Jungen, die sich für den Werkstoff Kupfer interessieren, können zum Beispiel eine Ausbildung zum Verfahrenstechnologen, Stanz- und Umformungsmechaniker oder Zerspanungsmechaniker in Betracht ziehen oder über ein klassisches oder duales Studium einen Abschluss als Entwicklungsingenieur Metall oder Werkstoff Ingenieur erlangen. In ihrem späteren Berufsleben kümmern sie sich um die Planung oder Herstellung, Konstruktion oder Wartung, um die Weiterentwicklung von Anlagen und Anwendungen oder Verbesserung der Produktion. Unter www.kupfer.de und unter dem Hashtag #copperjobs finden Interessierte Berufsbilder in der Kupferindustrie sowie Firmen der Kupferbranche, die Ausbildungsplätze und offene Stellen auf ihren Unternehmenswebseiten anbieten.

Unverzichtbares Funktionsmetall

Kupfer ist mit seinen über 400 Legierungen wichtiger Bestandteil innovativer Entwicklungen - ob in der industriellen Anwendung, der Energietechnik, der Architektur oder in der Informations- und Kommunikationstechnologie. Kupfer ist ein relativ weiches und dehnbare, aber auch widerstandsfähiges Metall, das sich gut verarbeiten und formen lässt. Legiert mit anderen Metallen kann es weitere Eigenschaften entfalten, darunter Härte, Festigkeit, Relaxationsverhalten und vieles mehr. Zu den bekanntesten Kupferlegierungen zählen Messing und Bronze. (akz-o)



Mädchen und Jungen, die sich für den Werkstoff Kupfer interessieren, können zum Beispiel eine Ausbildung zum Zerspanungsmechaniker Drehtechnik (m/w/d) in Betracht ziehen. Foto: HME/akz-o



RAUTENBERG MEDIA

Mach Dein Ding mit uns!
Deine Karriere:
Du bist der Rundblick Bergneustadt



Online lesen: www.rundblick-bergneustadt.de/e-paper
rundblick BERGNEUSTADT WER · WO · WAS · WANN – INFORMATIONEN & TERMINE
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

WIR SUCHEN DICH

zur Erweiterung unseres Teams für unterschiedliche Ausgaben im **OBERBERGISCHEN KREIS**

medienberater*in (m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**
oder auf **Minijobbasis**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für **ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM**
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neukquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für **DRUCK | WEB | FILM**
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
 Stichwort: Medienberater*in/Oberbergischer Kreis



Lüneburger Heide Ringhotel Fährhaus in Bad Bevensen



3 Tage
Halbpension
Reise-Code: rive **ab € 169,- p.P.**

% 10 % Ermäßigung
im Reisezeitraum 28.01.-29.02.24 (letzte Abreise)

Ihr Hotel im Kurort und Jod-Sole-Heilbad Bad Bevensen umfasst ein Restaurant, Terrasse, Bar, Kegelbahn, Fitnessraum, Bibliothek, Aufzug, einen Garten mit Kneippbecken und Barfußpfad sowie einen Wellnessbereich mit Hallenbad, Whirlpool, Saunen, Dampfbad, Wellnessanwendungen u.v.m.

Für Sie inklusive:

- ✓ 2/3/5/7 Übernachtungen ✓ **Halbpension**
- ✓ 1 Flasche Wasser pro Zimmer ✓ 10 % Ermäßigung auf Wellnessanwendungen pro Vollzahler
- ✓ Nutzung des Wellnessbereichs
- ✓ Leihbademantel, -saunatücher und Slipper
- ✓ Täglich Eintritt ins Freibad Rosenbad (saisonal; ca. 4 km)
- ✓ WLAN ✓ Hotelparkplatz (nach Verfügbarkeit)
- ✓ Informationen über die Region

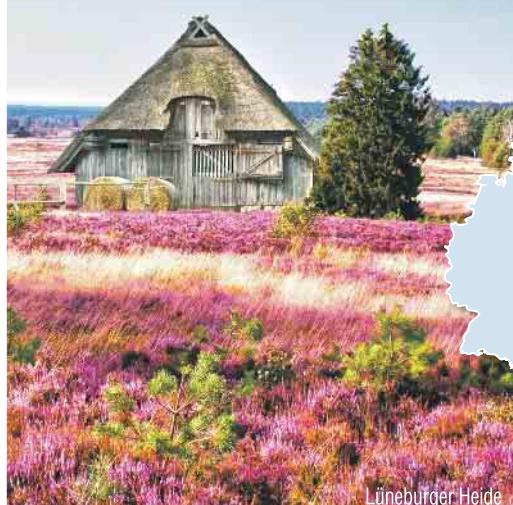
Termine & Preise in €/Person im DZ/DZ Deluxe

Saison	Anreise	SO-DO				
		Nächte Unterbr.	2	3	5	7
28.01.-29.02.24, 01.11.-12.12.24	DZ	169	259	419	588	
	DZ Deluxe	199	279	469	649	
01.03.-31.10.24	DZ	229	319	519	719	
	DZ Deluxe	239	339	549	769	

Einzelzimmerzuschlag: 30 €/Nacht Kurtaxe: ca. 3 € p.P./Nacht

3 Tage
Halbpension
Reise-Code: rive **ab € 169,- p.P.**

% 10 % Ermäßigung
im Reisezeitraum 28.01.-29.02.24 (letzte Abreise)



Lüneburger Heide

Teutoburger Wald Wohlfühlhotel DER JÄGERHOF in Willebadessen



4 Tage
Halbpension
Reise-Code: jawi **ab € 129,- p.P.**



Ihr Hotel liegt oberhalb des Luftkurortes, das Zentrum und der Kurpark sind etwa 1–2 km entfernt. Das Hotel bietet u.a. ein Restaurant, Terrasse, Biergarten, Minigolf, Kegelbahn, Aufzug sowie einen Wellnessbereich mit Sauna, Dampfbad, Erlebnisdusche, Solarium, Vitalbar u. Wellnessanwendungen.

Für Sie inklusive:

- ✓ 3/5/7 Übernachtungen ✓ **Halbpension**
- ✓ Nutzung der Sauna ✓ WLAN ✓ Hotelparkplatz (n. Verfügbarkeit)

Termine & Preise in €/Person im DZ Waldblick

Saison	Anreise	Nächte	3			5			7		
			SO	MO + DI	MI - SA	SO	MO + DI	MI - SA	SO	MO + DI	MI - SA
23.01.-27.02.24, 02.12.-19.12.24			129		219	309					
			149			239		329			
28.02.-19.03.24, 03.11.-01.12.24			179		269	369					
			199			289		379			
20.03.-02.11.24			199		319	439					
			219		339	449					

Preise ggf. zzgl. Terminzuschlag.

Einzelzimmerzuschlag: 30–50 €/Nacht (saisonal)

4 Tage
Halbpension
Reise-Code: jawi **ab € 129,- p.P.**



Weitere Termine und Informationen bzgl. Zuschlägen, zusätzlichen Zimmerkategorien, Inklusivleistungen, Kinderermäßigungen, Mitnahme von Hunden usw. finden Sie auf reisenaktuell.com. Mit Erhalt der Reisebestätigung wird eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig. Die Restzahlung ist 30 Tage vor Abreise zu tätigen. Veranstalter: Reisen Aktuell GmbH, In den Weniken 1, 56070 Koblenz

Bequem online  buchen auf
reisenaktuell.com

Beratung & Buchung 
Mo.-Fr. 8-19 Uhr; Sa., So. u. Feiertage 10-19 Uhr
0261-29 35 19 89 und in Ihrem Reisebüro